

## Qualitätskriterien für Lehrmittel Wirtschaft–Arbeit–Haushalt (WAH)

Lehrmittel beeinflussen in hohem Masse das Lehren und Lernen<sup>1</sup>. Gemäss Untersuchungen orientieren sich Lehrpersonen bei der Unterrichtsvorbereitung häufiger an den zur Verfügung stehenden Lehrmitteln<sup>2</sup>, als an Lehrplänen und den entsprechenden Lehrpersonenkommentaren.

Mit der Einführung des Lehrplans 21 wird das bisherige Fach Hauswirtschaft auf der Sekundarstufe 1 neu akzentuiert und erhält die Fachbezeichnung Wirtschaft–Arbeit–Haushalt<sup>3</sup> (WAH). Somit entsteht für dieses Schulfach im Bereich der Lehrmittel nachgewiesener Handlungsbedarf.

### Lehren und Lernen im Fach Wirtschaft–Arbeit–Haushalt

Im Fach WAH wird die Auseinandersetzung mit der Welt<sup>4</sup> aus dem Blickwinkel der alltäglichen Lebensführung initiiert.

So generieren Fragen und Probleme aus dem Alltag des Menschen Lerngegenstände, die Ausgangspunkt von Lernumgebungen darstellen. Dabei werden die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler und somit ihr Kompetenzerwerb in den Mittelpunkt gestellt. Typisch für das Fach WAH ist, diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven zu beantworten. Dabei steht nicht das Finden einer richtigen Lösung im Zentrum, sondern ein situatives Entscheiden unter Berücksichtigung verschiedener Bedingungen.

Unter Einbezug dieser Mehrperspektivität und in Abstimmung mit subjektiven und situativen Bedingungen der Jugendlichen wird die Komplexität von hauswirtschaftlichen Alltagssituationen sichtbar.

### Angebotsvielfalt

Viele Anbietende, wie Institutionen und Verbände entwickeln Lehr- und Lernmaterialien für das Fach WAH. Unter Umständen entsteht dadurch eine Gefahr, dass diese über die Lehr- und Lernunterlagen ihre eigenen Interessen an die Schule herantragen. Aus diesem Grund sind fachspezifische Qualitätskriterien notwendig.

### Fachspezifische Anforderungen an Lehrmittel Wirtschaft–Arbeit–Haushalt

Die fachbereichsübergreifenden<sup>5</sup> Anforderungen an Lehrmittel und Medien werden somit mit folgenden Kriterien ergänzt:

Lehrmittel für das Fach Wirtschaft-Arbeit-Haushalt

- ermöglichen, den Bildungsauftrag in WAH umzusetzen
- enthalten eine breite Sichtweise auf Wirtschaft, Arbeit und Haushalt. Diese Perspektiven sollen in enger Verzahnung zueinander stehen und dürfen nicht isoliert betrachtet werden.
- unterstützen das Lernen im Sinne eines aktuellen Lernverständnisses
- fokussieren die Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler
- integrieren Subjekt- oder Lebensweltbezüge
- sind frei von wertenden Aussagen
- sind frei von Ideologien und Eigeninteressen der Herausgebenden

Verabschiedet an der Mitgliederversammlung in Zürich, 25. März 2017

---

<sup>1</sup> Adamina, M. (2014). Lehr- und Lernmaterialien im kompetenzorientierten Unterricht. *Beiträge zur Lehrerinnenbildung* 32 (3), 359-372.

<sup>2</sup> Interkantonale Lehrmittelzentrale (2015). Lehrmittel und Lehrplan. *ilz.fokus* Nr. 3. Rapperswil.

<sup>3</sup> Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK) (2015). *Lehrplan 21. Natur, Mensch, Gesellschaft. Einleitende Kapitel*. Von der D-EDK Plenarversammlung am 26.03.2015 freigegebene Vorlage. Luzern.  
Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK) (2015). *Lehrplan 21. Wirtschaft, Arbeit, Haushalt mit Hauswirtschaft*. Luzern.

<sup>4</sup> Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK) (2015). *Lehrplan 21. Natur, Mensch, Gesellschaft. Einleitende Kapitel*. Von der D-EDK Plenarversammlung am 26.03.2015 freigegebene Vorlage. Luzern.

<sup>5</sup> Interkantonale Lehrmittelzentrale (2015). Lehrmittel und Lehrplan. *ilz.fokus* Nr. 3. Rapperswil.